

O-Töne

unserer ehrenamtlich Engagierten



„Das Ehrenamt gibt mir wieder eine Aufgabe, die ich sehr gerne freiwillig als verpflichtend ansehe, mir selbst gegenüber und anderen. ... Das hält jung, macht mich flexibler und lässt mich ein Stück wachsen, weil es auch ein wenig Mut braucht, etwas Neues auszuprobieren.

Ich freue mich deshalb immer wieder, zu besonderen Gelegenheiten einen Beitrag im Programm des Seniorenzentrums Bergheim leisten zu dürfen.“

O. Planeth (Märchenlesungen & Unterhaltungsnachmittage)



"..... es hat mir richtig gefallen. Wir haben geschafft, gelacht und dabei habe ich auch viel vom Kochen gelernt – es hat mir sooo viel Spaß gemacht, auch beim Bedienen der Leute im Essraum. Man bekommt immer ein positives Feedback, es ist ein Wertschätzen und Dank.“

T. Keilbach (Unterstützung beim Mittagstisch und Kochen)



„Der Austausch in regelmäßigen Abständen gibt mir stets Inspiration, meine ehrenamtliche Tätigkeit fortzuführen, neue Menschen in einem vertrauten Ambiente kennenzulernen, meine Erfahrungen und Englisch-Kenntnisse mit ihnen zu teilen und dabei selbst immer wieder Neues dazu zu lernen.“

M.-Th. Gottfried (Leitung Englisch-Konversation)

O-Töne

unserer ehrenamtlich Engagierten



*„Das SeniorenZentrum Bergheim war bereits 2016 für mich ein Ort zum „Ankommen“ und hat mich motiviert, einen kleinen persönlichen Beitrag zu leisten. **Ich möchte andere Besucher*innen ermutigen, sich mit eigener Zeit und Talenten ehrenamtlich einzubringen.** Das SeniorenZentrum freut sich über die Unterstützung im täglichen Betriebsablauf und über neue Programm-Ideen.“*

B. Waag (Leitung Duft Qi Gong)



„ zum einen macht mir das Unterrichten Spaß, zum anderen – finde ich – habe ich selbst etwas davon: Es scheint mir nicht unwichtig, wenn im Alter (ich werde dieses Jahr 85) der Kopf etwas zu tun bekommt. Damit komme ich hier bei den vielen unterschiedlichen Fragen und unterschiedlichen Geräten wirklich nicht zu kurz.“

G. Güde (Individuelle Smartphone/Tablet und Computerberatung)



„Meine Erfahrungen im Ehrenamt im SZ Bergheim haben mir gezeigt, wie viel Spaß und Freude ein ehrenamtliches Engagement mit sich bringt und möchte es unbedingt weiterempfehlen.“

Ch. Larenz (Leitung Yoga-Kurs)

O-Töne

unserer ehrenamtlich Engagierten



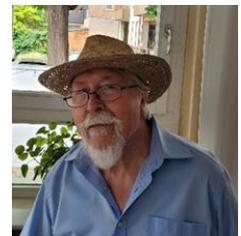
„Es macht mir große Freude, die Gesprächsgruppe im SeniorenZentrum Bergheim jeden Mittwoch zu leiten und gemeinsam mit den Teilnehmenden über die Themen, die uns im Alltag begleiten, reflektiert zu sprechen.“

I. Kleindienst (Gesprächsgruppe)



„Meine eigene Freude an der Bewegung, Erfahrungen als langjährige Teilnehmerin einer speziellen Rückengymnastikgruppe und Fortbildungen zum Thema „Bewegung im Alter“ haben mich veranlasst, diese Aufgabe zu übernehmen in dem Wissen, dass Bewegung bis ins hohe Alter sinnvoll ist zur Prävention oder Milderung von Schmerzen und Symptomen im Bewegungsapparat.“

F. Tegeler (Leitung – Gymnastik)



„Besonders schön ist es bei gemeinschaftlichem Malen, dass wir unsere Entdeckungen und Meinungen austauschen können und so - in munterer Geselligkeit - Ergebnisse erzielen, die uns erkennen lassen, was in uns steckt. Es muss kein großes Kunstwerk sein, es soll Freude machen während es entsteht.“

C. Messmer (Leitung Malkurs)

O-Töne

unserer ehrenamtlich Engagierten



„Durch meine ehrenamtliche Arbeit habe ich ein tieferes Verständnis für den Wert von Geduld und Verständnis füreinander entwickelt. Ich habe gelernt, ein Umfeld zu schaffen, das die Teilnehmenden in ihrer Vielfalt und im Teamgeist stärkt, und ich bin immer wieder begeistert von ihrer Widerstandsfähigkeit und ihrem Lerneifer. Diese Erfahrung hat mich in meiner Überzeugung bestärkt, wie wichtig es ist, anderen zu helfen und etwas an unsere Gemeinschaft zurückzugeben.“

E. Affandi (Leitung – Ukulele spielen(d) lernen)

Fotoimpressionen



Fotos SZ Bergheim:
Ukulele-Konzert im Aug. 2022 im Rahmen der Veranstaltungsreihe 30 Jahre der Seniorenzentren Heidelberg